|  |  |
| --- | --- |
| Vorname und Name |  |
| Matrikelnummer |  |

Beiblatt 1 zum Antrag auf Zulassung zur Magisterabschlussprüfung:

Literaturangaben **AT** (fakultativ)

Wir haben uns darauf verständigt, dass für die Vorbereitung auf die mündliche Prüfung im Fach **Altes Testament** die Beschäftigung mit den folgenden Titeln (Quellen, die über das für die Übersetzung festgelegte Textkorpus hinausgehen, und/oder Sekundärliteratur) nützlich ist:

Erklärung des/der zu Prüfenden:

Sobald der/die Prüfer/in und ich dieses Blatt unterschrieben haben, werde ich unverzüglich – spä­testens jedoch am Vortag meiner ersten Examensklausur – dem/der Prüfer/in eine Kopie desselben zukommen lassen und das Original im Prüfungsamt einreichen. Mir ist bekannt, dass das Beiblatt gegenstandslos ist, wenn ich dies versäume oder wenn das Blatt nicht vollständig unterschrieben ist.

|  |  |
| --- | --- |
| Göttingen, d. ………………………………………….....…………………………………………………………………..(Unterschrift des/der zu Prüfenden) | Göttingen, d. ……………………………………………………………………………………………………………….....(Unterschrift des/der Prüfers/-in) |

|  |  |
| --- | --- |
| Vorname und Name |  |
| Matrikelnummer |  |

Beiblatt 2 zum Antrag auf Zulassung zur Magisterabschlussprüfung:

Literaturangaben **NT** (fakultativ)

Wir haben uns darauf verständigt, dass für die Vorbereitung auf die mündliche Prüfung im Fach **Neues Testament** die Beschäftigung mit den folgenden Titeln (Quellen, die über das für die Übersetzung festgelegte Textkorpus hinausgehen, und/oder Sekundärliteratur) nützlich ist:

Erklärung des/der zu Prüfenden:

Sobald der/die Prüfer/in und ich dieses Blatt unterschrieben haben, werde ich unverzüglich – spä­testens jedoch am Vortag meiner ersten Examensklausur – dem/der Prüfer/in eine Kopie desselben zukommen lassen und das Original im Prüfungsamt einreichen. Mir ist bekannt, dass das Beiblatt gegenstandslos ist, wenn ich dies versäume oder wenn das Blatt nicht vollständig unterschrieben ist.

|  |  |
| --- | --- |
| Göttingen, d. ………………………………………….....…………………………………………………………………..(Unterschrift des/der zu Prüfenden) | Göttingen, d. ……………………………………………………………………………………………………………….....(Unterschrift des/der Prüfers/-in) |

|  |  |
| --- | --- |
| Vorname und Name |  |
| Matrikelnummer |  |

Beiblatt 3 zum Antrag auf Zulassung zur Magisterabschlussprüfung:

Literaturangaben **KG** (fakultativ)

Wir haben uns darauf verständigt, dass für die Vorbereitung auf die mündliche Prüfung im Fach **Kirchengeschichte** die Beschäftigung mit den folgenden Titeln (Quellen und/oder Sekundärliteratur) nützlich ist:

Erklärung des/der zu Prüfenden:

Sobald der/die Prüfer/in und ich dieses Blatt unterschrieben haben, werde ich unverzüglich – spä­testens jedoch am Vortag meiner ersten Examensklausur – dem/der Prüfer/in eine Kopie desselben zukommen lassen und das Original im Prüfungsamt einreichen. Mir ist bekannt, dass das Beiblatt gegenstandslos ist, wenn ich dies versäume oder wenn das Blatt nicht vollständig unterschrieben ist.

|  |  |
| --- | --- |
| Göttingen, d. ………………………………………….....…………………………………………………………………..(Unterschrift des/der zu Prüfenden) | Göttingen, d. ……………………………………………………………………………………………………………….....(Unterschrift des/der Prüfers/-in) |

|  |  |
| --- | --- |
| Vorname und Name |  |
| Matrikelnummer |  |

Beiblatt 4 zum Antrag auf Zulassung zur Magisterabschlussprüfung:

Literaturangaben **ST** (fakultativ)

Wir haben uns darauf verständigt, dass für die Vorbereitung auf die mündliche Prüfung im Fach **Systematische Theologie** die Beschäftigung mit den folgenden Titeln (Quellen und/oder Sekundärliteratur) nützlich ist:

Erklärung des/der zu Prüfenden:

Sobald der/die Prüfer/in und ich dieses Blatt unterschrieben haben, werde ich unverzüglich – spä­testens jedoch am Vortag meiner ersten Examensklausur – dem/der Prüfer/in eine Kopie desselben zukommen lassen und das Original im Prüfungsamt einreichen. Mir ist bekannt, dass das Beiblatt gegenstandslos ist, wenn ich dies versäume oder wenn das Blatt nicht vollständig unterschrieben ist.

|  |  |
| --- | --- |
| Göttingen, d. ………………………………………….....…………………………………………………………………..(Unterschrift des/der zu Prüfenden) | Göttingen, d. ……………………………………………………………………………………………………………….....(Unterschrift des/der Prüfers/-in) |

|  |  |
| --- | --- |
| Vorname und Name |  |
| Matrikelnummer |  |

Beiblatt 5 zum Antrag auf Zulassung zur Magisterabschlussprüfung:

Literaturangaben **PT** (fakultativ)

Wir haben uns darauf verständigt, dass für die Vorbereitung auf die mündliche Prüfung im Fach **Praktische Theologie** die Beschäftigung mit den folgenden Titeln (Quellen und/oder Sekundärliteratur) nützlich ist:

Erklärung des/der zu Prüfenden:

Sobald der/die Prüfer/in und ich dieses Blatt unterschrieben haben, werde ich unverzüglich – spä­testens jedoch am Vortag meiner ersten Examensklausur – dem/der Prüfer/in eine Kopie desselben zukommen lassen und das Original im Prüfungsamt einreichen. Mir ist bekannt, dass das Beiblatt gegenstandslos ist, wenn ich dies versäume oder wenn das Blatt nicht vollständig unterschrieben ist.

|  |  |
| --- | --- |
| Göttingen, d. ………………………………………….....…………………………………………………………………..(Unterschrift des/der zu Prüfenden) | Göttingen, d. ……………………………………………………………………………………………………………….....(Unterschrift des/der Prüfers/-in) |